

Ukraine Friedensplan

6.5.2022

Die EU hat ein großes Interesse an einem sofortigem Frieden in der Ukraine. Wird die jetzige Politik fortgesetzt, wird der Lebensstandard in der gesamten EU dramatisch sinken.

Die Ukraine möchte Mitglied der EU werden.

Russland möchte Mitglied der EU werden.

Damit hat die EU starke "Argumente".

Die Hauptkomponenten eines Friedensplans müssen wirtschaftlicher Natur sein. Wenn die Weißrussen, Ukrainer (in alten deutschen Atlanten auch Kleinrussland genannt, Altrussland wäre treffender) und Russen eine echte Zukunftsperspektive sehen, werden sie den Krieg beenden.

Wer soll den Wiederaufbau der Ukraine bezahen?

Niemand will es.

Die Amerikaner haben bisher immer nur Geld für Zerstörung bereitgestellt.

Die EU hat mehrfach Geld für den Wiederaufbau zerstörter Kriegsgebiete bereitgestellt.

Hatte das einen langfristigen Erfolg?

Die Ursachen für ein erneutes Aufflammens eines Folgekriegs müssen auch beseitigt werden.

Die Meinung vieler Russen: Ein Demokratie im westlichen Sinn funktioniert im Riesenreich Russland nicht. Russland braucht eine starke Führung.

Das könnte auf alle 3 russischen Länder zutreffen.

Sollte Russland trotzdem Mitglied der EU werden können?

Allein die Größe des Landes und die riesigen Rohstoffquellen sprechen dafür.

Die EU hat nicht genug Geld, um die große Ukraine im Sinne von Aufbau-Ost (DDR) zu modernisieren.

Moskau ist überbevölkert. Solche Riesenstädte sollten nicht weiter wachsen.

Die Mutter der russischen Städte hat weniger als 3 Millionen Einwohner.

Könnte also noch etwas zulegen.

Wenn Kiew wieder Hauptstadt eines vereingten Russlands werden würde und die EU die preisgünstigen russischen Rohstoffe kauft, kann viel Geld in den Wiederaufbau ukrainischer Städte einschließlich Kiew fließen.

Die Börsen haben es prognostiziert. Durch den Ukrainekrieg verteuern sich viele Rohstoffpreise.

Die EU muss diese hohen Ausfallpreise für 8 Jahre für Weizen, Sonnenblumenkerne, ... einfrieren, damit die große Ukraine eine echte Perspektive erhält.